Junghans Terrassenbau Museum

Presseinformation Februar 2020

Junghans Terrassenbau Museum überzeugt internationale Expertenjury

Schramberger Delegation reist zur Preisvergabe „European Museum of the Year 2020" nach Cardiff

Schramberg (pm) – Einmal jährlich zeichnet das Europäische Museums Forum mit Sitz in Großbritannien ein neu eröffnetes oder grundlegend renoviertes Museum mit dem „European Museum of the Year Award" aus. Zu den Nominierten des Jahres 2020 zählt das Junghans Terrassenbau Museum in Schramberg (Baden-Württemberg). Die Preisübergabe findet Ende April in Cardiff (Wales) statt.

„Wir freuen uns sehr und sind stolz darauf, dass die internationale Expertenjury das Junghans Terrassenbau Museum für diesen hochkarätigen Preis ausgewählt hat", sagt Eigentümer Dr. Hans-Jochem Steim. Lediglich drei Einrichtungen aus Deutschland haben es ins Finale geschafft – außer dem Junghans Terrassenbau Museum noch das Deutsche Spionagemuseum in Berlin sowie das Nineties Berlin. Alle anderen nominierten Museen befinden sich im europäischen Ausland, unter anderem in der Schweiz, Spanien, Russland, Polen, Niederlande, Frankreich und Italien.

Im vergangenen Jahr hatten zwei Mitglieder des Europäischen Museums Forum das neue Museum in Schramberg besucht, um sich ein Bild vom denkmalgeschützten Gebäude und von der darin befindlichen Ausstellung zu machen. Errichtet wurde der Junghans Terrassenbau in den Jahren 1916-1918 nach den Plänen des Stuttgarter Architekten Philipp Jakob Manz, ein in seiner Art weltweit einzigartiges Industriegebäude in Hanglage. Museumsleiter Arkas Förstner erläuterte das Konzept und führte die Juroren durch die neun Terrassen mit ihren vielfältigen Exponaten: von historischen Schwarzwalduhren über Musikuhren, die Entwicklung der Firma Junghans und der Junghans Uhren bis hin zur Zulieferindustrie. Konzipiert wurde die Ausstellung von ATELIER BRÜCKNER aus Stuttgart (Sammlung Engelmann und Junghans Geschichte) sowie von Museumsgestalter Arkas Förstner aus Schramberg (Geschichte der Zulieferindustrie, Junghans Design, Junghans Shop).

Die Auszeichnung „Europäisches Museum des Jahres" sowie der Museumspreis des Europarates wurden im Jahr 1977 von drei Gründern aus Großbritannien ins Leben gerufen. Das Europäische Museums Forum fördert herausragende Innovationen und die öffentliche Qualität in der Museumspraxis unter anderem durch die Vernetzung und den Austausch von Ideen und Erfolgsgeschichten. Dazu zählt beispielsweise, wie ein Museum seine Besucher mit einer einzigartigen Atmosphäre, einer phantasievollen Interpretation und Präsentation sowie einem kreativen Ansatz für Bildung und soziale Verantwortung begeistert. Das Junghans Terrassenbau Museum konnte durch seinen innovativen Charakter, die hervorragende Qualität der Lernmöglichkeiten sowie als Industriekulturerbe überzeugen.

Übergeben wird die Auszeichnung „European Museum of the Year" während einer mehrtägigen Veranstaltung vom 29. April bis zum 2. Mai 2020 im Nationalmuseum von Wales in Cardiff. Zur Präsentation des Junghans Terrassenbau Museums und zur Preisübergabe reist eine Schramberger Delegation in die Stadt im Westen von Großbritannien.

Interessante Einblicke in die Geschichte der Firma und der Familie Junghans mit Bilddokumenten und zahlreichen Exponaten bietet das Junghans Terrassenbau Museum. Es wurde aktuell für die Auszeichnung „European Museum oft the Year 2020" nominiert. Foto: pm

Fakten zum Junghans Terrassenbau Museum

Bauherr:	Immobilienverwaltung Geißhalde GbR
Architekt:	1916-1918 Philipp Jakob Manz / Stuttgart
Erweiterung / Sanierung gesamt:	2016-2018 Jürgen Bihlmaier / Schramberg
Ausstellungskonzeption:	ATELIER BRÜCKNER / Stuttgart (Sammlung Engelmann, Junghans Geschichte) Arkas Förstner / Schramberg (Geschichte der Zulieferindustrie, Junghans Design, Junghans Shop)
Ausstellungsbau:	rodi / Pfalzgrafenweiler Top GmbH / Wolfach
Bauleitung / Projektleitung:	Jürgen Bihlmaier / Schramberg ATELIER BRÜCKNER / Stuttgart Arkas Förstner / Schramberg
Kuratoren:	Heinz Engelmann Ferdinand Moosmann Klaus Frietsch Doris Lamprecht Peter Grüner Gernot Stähle Dieter Dietrich Matthias Stotz Arkas Förstner Junghans Design Team Junghans Marketing
Texte / Redaktion:	Thomas Weilacher / Zimmern o.R.
Grafik:	Berlinde Huber / VS-Mühlhausen Stefan Link / Schramberg ATELIER BRÜCKNER / Stuttgart

Info: Das Junghans Terrassenbau Museum ist täglich außer montags von 10 bis 18 Uhr geöffnet, letzter Einlass ist um 17 Uhr. Der Eintritt kostet 8 Euro, ermäßigt 4 Euro. Gruppenführungen sind nach vorheriger Anmeldung möglich.

Weitere Informationen: www.junghans-terrassenbau.de

Junghans Terrassenbau Museum
Lauterbacher Straße 68
78713 Schramberg

Ansprechpartner für Presse:
Thomas Weilacher
Telefon: 0171/5447066
weilacher@context-pr.de